

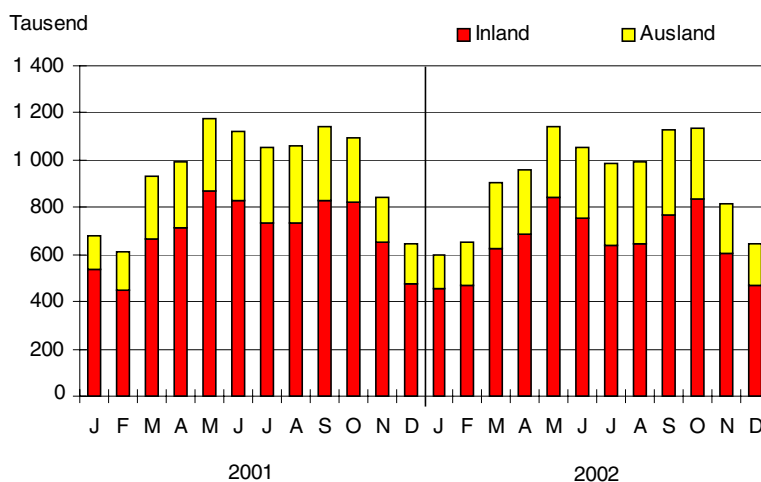
Statistischer Bericht

G IV 1 / G IV 2 - m 12/02

Fremdenverkehr und Beherbergungs- kapazität in Berlin Dezember 2002

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

**Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins
seit Januar 2001 nach Herkunft**



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Tourismus:

Telefon: (030) 9021 3187/3587

Telefax: (030) 5158 8303

E-Mail: tourismus@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

Seite

Grafiken	
Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2001 nach Herkunft.....	1
Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2000 nach Herkunft	6
Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2000	7
Auslandsgäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2001 und 2002 nach ausgewählten Herkunftsländern	7
Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins seit Januar 2000 nach Herkunft.....	14
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2002 nach Betriebsart und Herkunft	8
2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2002 nach Betriebsart.....	8
3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2002 nach Herkunftsländern	9
4 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2002 nach Bezirken	10
5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2002 nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen	11
6 Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2002 nach Betriebsart und Monaten	12
7 Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins 2002 nach Betriebsart und Monaten	13
8 Betriebe, Stellplätze und deren Auslastung, Gäste und Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins 2002 nach Monaten	14

Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Erhebungsmerkmale	5
Definitionen	5
Ergebnisse kurz gefasst	6
Datenangebot	15
Datenangebot aus dem Sachgebiet	15
Allgemeines Informationsangebot	15
Lieferung	15
Kosten	15
Liefer- und Zahlungsbedingungen	16

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
G IV 1 / G IV 2 - m 12/02

Herausgeber
Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge
monatlich

Preis
4,00 EUR

Bestell Nr.
280.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der monatlichen Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Tourismus in der Bundesrepublik Deutschland zu liefern. Sie ist eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Länder und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Erhebungsmerkmale der vorliegenden monatlichen Statistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I S. 953), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten und Campingplätze, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z.B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebs (z.B. bei Heilstätten, Sanatorien) ist.

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsstätten erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1 und 55.2 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, zugehören. Die Beherbergungsstatistik bezieht jedoch von der Systematik abweichend weitere Beherbergungsstätten ein, z.B. solche, die vorwiegend der Rekonvaleszenz, der Regeneration und der Rehabilitation gewidmet sind (Heilstätten, Sanatorien).

Methodische Hinweise

Die dargestellten Ergebnisse enthalten vorläufige Zahlen, die für das laufende Kalenderjahr unter Einbeziehung verspätet eingetroffener oder nachträglich berichteter Meldungen der Beherbergungsbetriebe rückwirkend korrigiert werden.

Regionalisierte Ergebnisse nach Bezirken sind in Tabelle 4 ausgewiesen. Mit der am 1. Januar 2001 in Kraft getretenen Berliner Gebietsreform werden die Ergebnisse nur noch für die zwölf neuen Bezirke bereitgestellt. Die bisherige Ost/West-Untergliederung entfällt damit.

Im Dezemberheft befinden sich zusätzliche Tabellen und Grafiken zum abgelaufenen Jahr.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet:

- „Beherbergung im Reiseverkehr“, Fachserie 6, Reihe 7.1. Diese Daten können als Download im Internet unter www.destatis.de/shop bezogen werden.

Analysen der Berliner Ergebnisse:

- Schloemp, U.: Einführung der Beherbergungsstatistik im Ostteil Berlins; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1992, Heft 8, S. 202.
- Schloemp, U.: Die Struktur des Berliner Beherbergungsgewerbes am 1. Januar 1993; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1994, Heft 12, S. 268.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik in Berlin 1992 bis 1996; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1998, Heft 5, S. 212.
- Langer, A.: Fremdenverkehr 1997 in Berlin und ausgewählten deutschen Großstädten; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1999, Heft 1, S. 22.
- Evers, K.: Woher kommen die Besucher Berlins? „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 1999, Heft 8, S. 312.
- Förster, C.: Japanische Touristen in Berlin - Monatsschrift 1999, Heft 10, S. 392.
- Langer, A.: Gegenläufige Tendenzen im Einzelhandel, Gastgewerbe und Tourismus; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2000, Heft 1-6, S. 41.
- Evers, K.: Räumliche Konzentration und Differenzierung des Bettenangebotes im Berliner Beherbergungsgewerbe; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 3, S. 121.
- Langer, A.: Ergebnisse der Beherbergungsstatistik: Tourismusrekord für Berlin im Jahr 2000; „Berliner Statistik“ - Monatsschrift 2001, Heft 9, S. 394.

Die Ergebnisse der letzten Kapazitätserhebung für Berlin sind im Statistischen Bericht G IV 1 / G IV 2 - Kapazität der Beherbergungsstätten in Berlin am 1. Januar 1999 - veröffentlicht.

Erhebungsmerkmale

Definitionen

Gäste

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

Bettenauslastung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Betten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage).

Betriebsarten

Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (vgl. S.4).

Hotels

Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Übrige Beherbergungsstätten

Überwiegend nichtgewerbliche Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Hütten, Jugendherbergen, Gästehäuser, Schulungs-, Ferienheime, Sanatorien).

Gäste

Übernachtungen

Herkunftsländer

Aufenthaltsdauer

Beherbergungsbetriebe

Anzahl

Betriebsart

- Hotels
- Gasthöfe
- Pensionen
- Hotels garnis
- Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkrankenhäuser
- Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnliche Einrichtungen

Bettenangebot

Bettenauslastung

Ergebnisse kurz gefasst

Rund 4,75 Millionen in- und ausländische Gäste kamen im Laufe des vergangenen Jahres in die Beherbergungsstätten der deutschen Hauptstadt. Das sind 3,6 Prozent weniger als im Jahr 2001 und 5,1 Prozent weniger im Vergleich mit 2000, dem Jahr des Besucherrekords in Berlin.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Berlinbesucher lag im Jahr 2002 unverändert bei 2,3 Tagen. Die Bettenauslastung in den Beherbergungsbetrieben mit neun und mehr Betten blieb mit 45,6 Prozent unter dem Vorjahreswert (49,9 Prozent).

Aus dem Inland kamen 3,55 Millionen Besucher nach Berlin, gegenüber dem Vorjahr 5,7 Prozent weniger. Aus dem Ausland waren es 1,2 Millionen Gäste und damit 3,2 Prozent mehr als noch ein Jahr zuvor.

Ähnlich sah das Bild bei den 11,02 Millionen Übernachtungen aus: insgesamt eine Abnahme um 2,9 Pro-

zent, bei den Inlandstouristen (7,8 Millionen) ein Rückgang um 6,3 Prozent, bei den Auslandsgästen (3,22 Millionen) dagegen ein Zuwachs um 6,3 Prozent. Der Anteil der Übernachtungen ausländischer Besucher an allen Übernachtungen stieg damit auf 29,2 Prozent gegenüber 26,7 Prozent im Vorjahr und 27,3 Prozent im Jahr 2000.

Besonders stark war der Rückgang bei den Gästen in den Monaten Juni, Juli und November mit jeweils mehr als 8 Prozent. Positive Veränderungsrate gab es nur im Februar, Oktober und Dezember.

Im letzten Monat des Jahres stieg die Zahl der Gäste abweichend vom Jahresdurchschnitt um 5,5 Prozent auf rund 308 600, davon 238 600 aus dem Inland (+ 2,5 Prozent) und 70 000 aus dem Ausland (+ 17,3 Prozent). Von den ausländischen Gästen kamen 51 700 aus Europa (+14,5 Prozent), 7 800 aus

Nord- bzw. Südamerika (+12,6 Prozent), 6 700 aus Asien (+35,6 Prozent), 1 100 aus Australien, Neuseeland und Ozeanien (+34,2 Prozent) sowie knapp 700 aus Afrika (+28 Prozent).

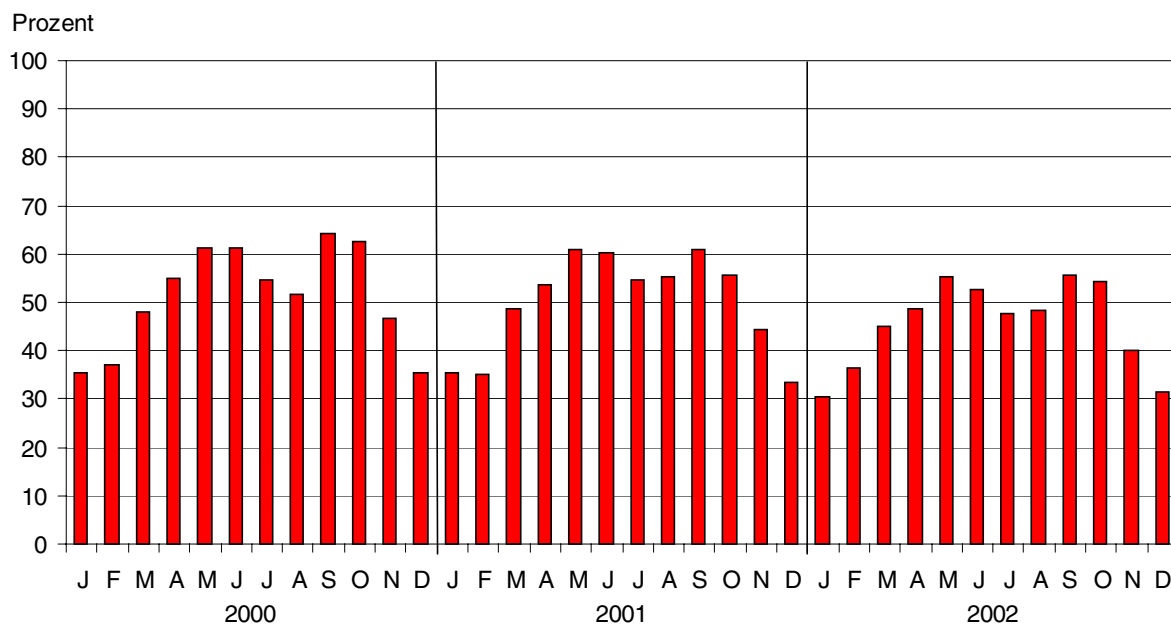
Die 560 geöffneten Berliner Beherbergungsbetriebe mit neun und mehr Betten boten im Dezember 2002 rund 66 900 Betten an, 3 900 mehr als im gleichen Monat des Vorjahres. Die durchschnittliche Bettenauslastung fiel auf 31,5 Prozent von 33,4 Prozent im Vergleichsmonat.

Auf dem Campingplätzen Berlins konnten im Jahr 2002 rund 39 000 Gäste begrüßt werden, die dort insgesamt 119 000 Übernachtungen gebucht hatten. Mit einem Ergebnis von 8,9 Prozent weniger Besuchern und 6,4 Prozent weniger Übernachtungen waren diese Einrichtungen sogar noch stärker als die anderen Beherbergungsstätten vom Abwind im Berlin-Tourismus betroffen.

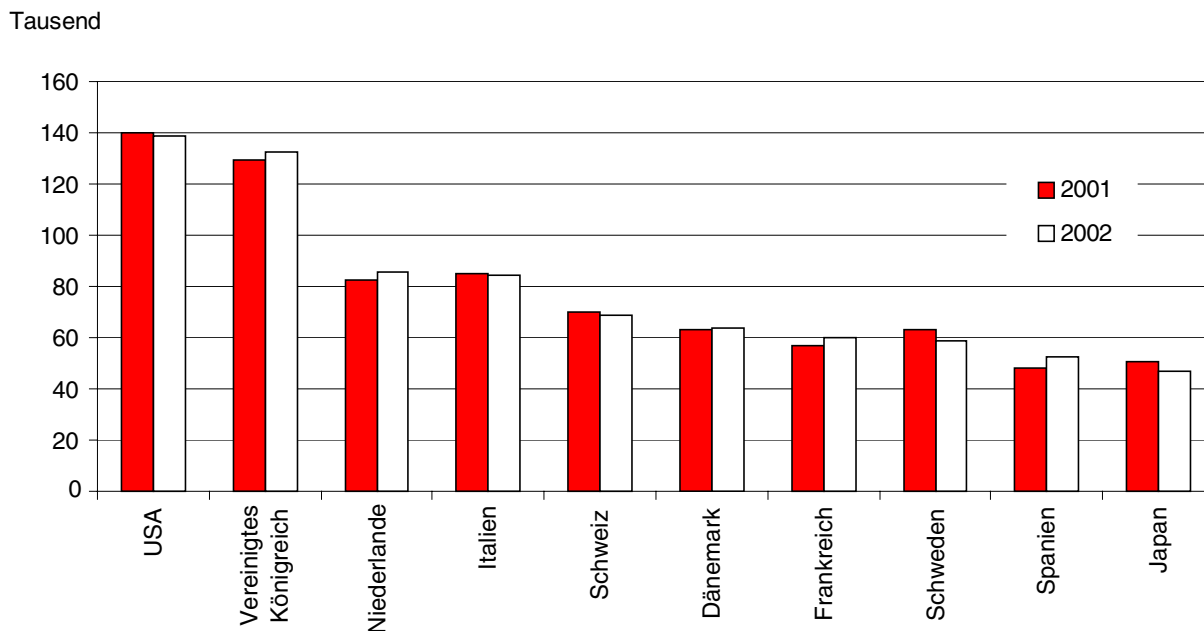
Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2000 nach Herkunft



Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2000



Auslandsgäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2001 und 2002 nach ausgewählten Herkunftsländern



1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2002 nach Betriebsart und Herkunft

Betriebsart Wohnsitz der Gäste	Dezember 2002					Januar bis Dezember 2002				
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in %	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Hotels	215 602	4,5	435 298	- 3,3	2,0	3 214 599	- 5,3	7 157 348	- 4,6	2,2
Inland	167 130	1,3	317 363	- 4,1	1,9	2 366 131	- 7,9	4 936 329	- 9,0	2,1
Ausland	48 472	17,0	117 935	- 1,2	2,4	848 468	2,6	2 221 019	7,1	2,6
Gasthöfe	3 698	- 8,9	6 899	- 9,7	1,9	56 231	- 12,7	115 410	- 10,8	2,1
Inland	3 298	- 10,6	5 953	- 10,4	1,8	49 888	- 13,9	98 854	- 13,2	2,0
Ausland	400	7,2	946	- 4,6	2,4	6 343	- 1,8	16 556	6,5	2,6
Pensionen	11 798	- 11,1	26 809	- 6,4	2,3	203 448	- 3,9	504 282	- 1,9	2,5
Inland	9 538	- 12,7	20 145	- 6,7	2,1	162 687	- 4,7	384 410	- 2,9	2,4
Ausland	2 260	- 3,9	6 664	- 5,2	2,9	40 761	- 0,4	119 872	1,3	2,9
Hotels garnis	60 734	12,2	137 788	13,2	2,3	978 593	- 2,0	2 393 228	- 2,0	2,4
Inland	45 389	8,0	94 763	7,5	2,1	740 160	- 4,5	1 730 229	- 5,0	2,3
Ausland	15 345	26,4	43 025	28,1	2,8	238 433	6,7	662 999	6,6	2,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis zusammen	291 832	5,0	606 794	- 0,2	2,1	4 452 871	- 4,6	10 170 268	- 3,9	2,3
Inland	225 355	1,7	438 224	- 2,0	1,9	3 318 866	- 7,1	7 149 822	- 7,8	2,2
Ausland	66 477	18,1	168 570	4,7	2,5	1 134 005	3,3	3 020 446	6,7	2,7
Übrige Beherbergungsstätten	16 774	14,5	40 190	11,0	2,4	297 236	14,4	845 296	11,6	2,8
Inland	13 269	17,5	29 503	16,2	2,2	231 411	18,7	645 551	15,7	2,8
Ausland	3 505	4,2	10 687	- 1,1	3,0	65 825	1,4	199 745	- 0,1	3,0
Betriebe insgesamt	308 606	5,5	646 984	0,4	2,1	4 750 107	- 3,6	11 015 564	- 2,9	2,3
Inland	238 624	2,5	467 727	- 1,0	2,0	3 550 277	- 5,7	7 795 373	- 6,3	2,2
Ausland	69 982	17,3	179 257	4,4	2,6	1 199 830	3,2	3 220 191	6,3	2,7
Außerdem: Campingplätze	332	20,3	1 081	21,9	3,3	39 028	- 8,9	119 019	- 6,4	3,0
Inland	198	- 13,5	659	- 13,5	3,3	23 810	- 10,8	77 039	- 8,4	3,2
Ausland	134	185,1	422	237,6	3,1	15 218	- 5,8	41 980	- 2,4	2,8

2 Betriebe, Gästebetten und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2002 nach Betriebsart

Betriebsart	Dezember 2002				Januar bis Dezember 2002	
	Betriebe ¹⁾	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat	Angebotene Betten	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat in %	durchschnittliche Auslastung der Betten in %	
Hotels	160	- 1	42 202	4,4	33,4	46,1
Gasthöfe	21	-	761	- 4,4	29,2	40,8
Pensionen	52	1	3 047	1,6	29,8	45,7
Hotels garnis	269	10	15 766	12,5	28,5	44,2
Zusammen	502	10	61 776	6,1	32,0	45,6
Übrige Beherbergungsstätten	58	2	5 081	7,9	25,9	46,4
Insgesamt	560	12	66 857	6,2	31,5	45,6

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

3 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2002 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Dezember 2002						Januar bis Dezember 2002					
	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-monat in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gäste	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem gleichen Vorj.-zeitraum in %	Anteil in % ¹⁾	durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen
Deutschland	238 624	2,5	467 727	- 1,0	72,3	2,0	3 550 277	- 5,7	7 795 373	- 6,3	70,8	2,2
darunter Berlin	2 073	- 5,6	4 319	- 17,4	0,7	2,1	32 855	- 0,6	81 933	- 0,9	0,7	2,5
Ausland	69 982	17,3	179 257	4,4	27,7	2,6	1 199 830	3,2	3 220 191	6,3	29,2	2,7
Europa	51 669	14,5	132 816	1,5	74,1	2,6	845 507	2,8	2 242 784	6,0	69,6	2,7
Baltische Staaten	279	7,7	773	2,0	0,4	2,8	3 793	17,5	9 998	20,4	0,3	2,6
Belgien	1 593	12,0	3 760	- 0,1	2,1	2,4	26 591	- 0,3	70 089	6,0	2,2	2,6
Dänemark	4 011	21,1	10 583	11,4	5,9	2,6	63 796	0,8	173 330	5,4	5,4	2,7
Finnland	635	16,1	1 537	1,5	0,9	2,4	13 811	2,9	35 015	4,4	1,1	2,5
Frankreich	4 190	40,0	9 393	21,5	5,2	2,2	59 752	4,6	151 244	6,3	4,7	2,5
Griechenland	889	51,7	2 810	48,9	1,6	3,2	10 511	16,3	35 412	24,3	1,1	3,4
Vereinigtes Königreich	7 575	14,9	19 184	- 18,7	10,7	2,5	132 193	2,3	335 504	6,3	10,4	2,5
Irland, Republik	277	2,2	829	- 16,3	0,5	3,0	4 554	- 25,0	12 685	- 22,2	0,4	2,8
Island	42	16,7	96	5,5	0,1	2,3	1 070	- 17,1	3 273	- 16,7	0,1	3,1
Italien	6 015	25,4	15 419	12,4	8,6	2,6	84 452	- 0,3	245 527	2,1	7,6	2,9
Luxemburg	266	- 8,3	664	- 6,1	0,4	2,5	4 842	- 2,6	11 901	- 8,3	0,4	2,5
Niederlande	7 131	10,7	19 793	2,3	11,0	2,8	85 811	4,1	237 740	7,2	7,4	2,8
Norwegen	650	34,9	1 786	38,6	1,0	2,7	28 124	32,3	61 355	33,1	1,9	2,2
Österreich	2 162	16,9	4 678	- 6,1	2,6	2,2	38 491	- 6,8	97 095	- 9,1	3,0	2,5
Polen	1 484	- 20,7	2 901	- 19,4	1,6	2,0	25 145	3,0	54 757	6,3	1,7	2,2
Portugal	244	- 32,8	635	- 33,2	0,4	2,6	8 769	4,8	24 393	6,4	0,8	2,8
Russland	1 726	5,3	5 547	- 1,1	3,1	3,2	21 118	15,8	64 178	13,7	2,0	3,0
Schweden	2 327	- 10,8	5 590	- 20,4	3,1	2,4	58 559	- 7,6	136 578	- 5,1	4,2	2,3
Schweiz	4 604	18,9	11 475	10,8	6,4	2,5	69 043	- 1,6	178 189	1,1	5,5	2,6
Spanien	2 682	41,0	8 031	33,8	4,5	3,0	52 725	9,0	156 972	13,1	4,9	3,0
Tschechische Republik	590	12,0	1 194	26,1	0,7	2,0	9 920	11,1	21 393	7,1	0,7	2,2
Türkei	399	4,7	1 034	18,2	0,6	2,6	6 801	19,5	19 876	25,0	0,6	2,9
Ungarn	293	- 4,2	828	- 2,0	0,5	2,8	5 877	5,2	17 164	6,5	0,5	2,9
Sonstige europäische Länder	1 605	- 8,9	4 276	- 10,1	2,4	2,7	29 759	16,0	89 116	31,7	2,8	3,0
darunter												
Europ. GUS-Staaten (o. Russland) ²⁾	353	20,9	1 186	-	0,7	3,4	5 638	- 1,5	19 826	15,7	0,6	3,5
Kroatien	116	58,9	296	9,2	0,2	2,6	1 813	42,6	6 435	64,9	0,2	3,5
Slowakei	58	- 37,6	129	- 64,2	0,1	2,2	1 441	10,8	4 466	18,5	0,1	3,1
Afrika	654	28,0	1 840	23,2	1,0	2,8	12 543	31,7	40 948	31,9	1,3	3,3
Republik Südafrika	126	7,7	420	31,3	0,2	3,3	2 648	3,8	8 285	- 4,9	0,3	3,1
Sonstige afrikanische Länder	528	34,0	1 420	21,1	0,8	2,7	9 895	41,9	32 663	46,3	1,0	3,3
Asien	6 679	35,6	15 817	19,7	8,8	2,4	114 079	3,1	298 250	5,7	9,3	2,6
Arabische Golfstaaten	357	74,1	751	42,8	0,4	2,1	5 938	- 2,9	19 101	14,8	0,6	3,2
China VR, einschl. Hongkong	1 378	20,5	2 949	12,2	1,6	2,1	20 617	14,1	49 489	16,2	1,5	2,4
Israel	616	9,6	1 855	- 10,3	1,0	3,0	12 673	- 9,9	43 710	- 2,8	1,4	3,4
Japan	2 869	42,5	6 651	38,7	3,7	2,3	46 664	- 7,3	109 275	- 4,5	3,4	2,3
Süd-Korea	327	55,0	973	25,2	0,5	3,0	3 589	2,3	10 533	- 0,8	0,3	2,9
Taiwan	51	- 7,3	99	- 20,8	0,1	1,9	2 634	- 5,9	7 193	6,8	0,2	2,7
Sonstige asiatische Länder	1 081	47,3	2 539	10,6	1,4	2,3	21 964	40,0	58 949	27,7	1,8	2,7
darunter												
Indien	38	8,6	173	60,2	0,1	4,6	1 713	6,7	5 496	5,1	0,2	3,2
Thailand	27	- 62,5	51	- 65,3	0,0	1,9	1 289	25,3	3 469	26,8	0,1	2,7
Amerika	7 797	12,6	21 697	4,6	12,1	2,8	182 520	- 0,2	530 612	4,1	16,5	2,9
Kanada	703	16,0	2 357	24,9	1,3	3,4	16 891	10,1	54 670	17,5	1,7	3,2
USA	6 153	18,8	16 475	5,6	9,2	2,7	138 743	- 0,7	393 743	1,8	12,2	2,8
Mittelamerika und Karibik	477	13,6	1 302	15,2	0,7	2,7	10 489	4,2	28 916	12,2	0,9	2,8
darunter Mexiko	292	25,3	782	32,8	0,4	2,7	6 869	6,0	18 156	11,7	0,6	2,6
Brasilien	217	- 23,3	721	- 16,5	0,4	3,3	6 764	- 2,6	21 341	6,0	0,7	3,2
Sonstige südamerikanische Länder	247	- 43,1	842	- 32,8	0,5	3,4	9 633	- 10,7	31 942	3,4	1,0	3,3
darunter Argentinien	65	- 37,5	243	- 53,7	0,1	3,7	2 257	- 48,0	7 879	- 41,5	0,2	3,5
Australien, Neuseeland, Ozeanien	1 068	34,2	3 262	34,5	1,8	3,1	18 354	14,3	53 955	19,1	1,7	2,9
Ohne Angaben des Wohnsitzes	2 115	53,1	3 825	24,8	2,1	1,8	26 824	27,4	53 633	19,2	1,7	2,0
Insgesamt	308 606	5,5	646 984	0,4	100,0	2,1	4 750 107	- 3,6	11 015 564	- 2,9	100,0	2,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus Deutschland, aus Berlin und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an allen Übernachtungen von Ausländern.

2) Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Moldawien, Ukraine

4 Betriebe, Betten, Gäste, Übernachtungen und Bettenauslastung im Beherbergungsgewerbe Berlins im Dezember 2002 nach Bezirken

Bezirk	Betriebe ¹⁾	Angebote Betten	Veränderung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- monat in %	Gäste				Übernachtungen				durch- schnitt- liche Auslas- tung der Betten in %
				ins- gesamt	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	darunter mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	
Dezember 2002												
Mitte	89	18 499	7,5	100 327	5,2	26 185	13,1	208 607	- 2,3	67 216	4,0	36,6
Friedrichshain- Kreuzberg	35	4 532	29,2	23 611	9,9	3 569	25,3	47 177	- 9,1	9 098	- 35,6	34,0
Pankow	26	2 268	0,8	11 685	13,8	1 961	54,7	23 251	5,5	4 379	20,1	33,5
Charlottenburg- Wilmersdorf	186	17 912	7,5	75 996	1,9	20 902	15,0	168 307	0,8	57 046	11,7	30,8
Spandau	25	2 391	8,2	9 317	4,8	1 050	- 14,0	19 728	6,6	2 976	2,0	26,8
Steglitz-Zehlendorf	43	2 696	0,9	7 241	2,2	932	1,2	17 310	4,9	2 708	- 7,2	21,2
Tempelhof-Schöneberg	36	3 990	10,7	21 392	29,1	7 721	61,2	43 471	9,7	16 819	19,9	35,5
Neukölln	22	4 082	9,4	22 905	30,5	2 052	36,2	40 341	24,3	5 192	33,6	32,1
Treptow-Köpenick	30	2 799	- 5,1	8 164	- 22,1	1 266	6,2	18 113	- 13,8	3 294	- 9,2	21,0
Marzahn-Hellersdorf	20	830	- 1,8	3 360	- 11,9	163	6,5	5 501	- 17,5	470	13,8	21,4
Lichtenberg	14	3 343	- 12,1	11 054	- 7,7	2 013	- 6,9	24 821	- 8,9	5 421	- 2,7	24,0
Reinickendorf	34	3 515	0,5	13 554	- 5,7	2 168	- 3,1	30 357	8,5	4 638	- 6,5	28,0
Berlin	560	66 857	6,2	308 606	5,5	69 982	17,3	646 984	0,4	179 257	4,4	31,5
Januar bis Dezember 2002												
Mitte	x	x	x	1 480 855	- 0,4	444 424	7,1	3 298 537	- 0,8	1 174 470	9,1	50,3
Friedrichshain- Kreuzberg	x	x	x	360 917	8,9	61 843	21,4	822 871	8,4	166 374	15,5	53,8
Pankow	x	x	x	181 165	0,2	37 567	11,0	421 307	2,8	93 179	5,8	49,4
Charlottenburg- Wilmersdorf	x	x	x	1 219 011	- 4,6	336 677	- 0,3	2 953 453	- 4,1	964 733	1,5	45,8
Spandau	x	x	x	149 195	- 1,6	23 203	0,1	343 165	0,6	60 840	2,8	38,6
Steglitz-Zehlendorf	x	x	x	145 905	- 3,1	24 102	2,9	387 270	- 5,1	73 967	1,1	40,0
Tempelhof-Schöneberg	x	x	x	294 143	- 10,2	97 979	- 12,4	691 200	2,7	254 262	8,3	48,0
Neukölln	x	x	x	259 839	- 3,3	45 280	9,6	546 831	- 4,5	111 060	10,4	37,9
Treptow-Köpenick	x	x	x	156 758	- 19,9	23 904	- 4,5	374 670	- 14,4	61 559	- 7,9	35,2
Marzahn-Hellersdorf	x	x	x	54 407	- 13,8	3 250	- 5,2	98 267	- 12,4	8 776	10,7	33,1
Lichtenberg	x	x	x	213 350	- 10,0	62 470	7,0	533 978	- 9,6	159 335	11,5	39,2
Reinickendorf	x	x	x	234 562	- 9,4	39 131	1,4	544 015	- 14,6	91 636	7,3	42,2
Berlin	x	x	x	4 750 107	- 3,6	1 199 830	3,2	11 015 564	- 2,9	3 220 191	6,3	45,6

5 Gäste und Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins im Dezember 2002 **nach Betriebsart und Betriebsgrößenklassen**

Betriebsart —— Größenklasse	Betriebe ¹⁾	Angebotene Betten	Gäste				Übernachtungen			
			insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter mit Wohnsitz im Ausland		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	
					absolut	in %			absolut	in %
Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis										
Hotels										
unter 15 Betten	3	34	48	- 52,9	-	-	70	- 59,1	-	-
15 bis 29 Betten	12	259	793	- 10,0	94	11,9	1 354	- 26,9	126	9,3
30 bis 99 Betten	43	2 808	12 661	- 1,3	1 964	15,5	25 006	- 3,3	5 071	20,3
100 bis 249 Betten	45	7 774	41 986	- 6,7	7 942	18,9	84 677	- 11,1	20 187	23,8
250 bis 499 Betten	34	11 863	54 493	5,5	11 695	21,5	118 322	- 9,8	30 061	25,4
500 bis 999 Betten	19	13 321	65 513	- 4,5	17 213	26,3	130 300	- 7,5	38 530	29,6
1000 und mehr Betten	4	6 143	40 108	47,4	9 564	23,8	75 569	37,6	23 960	31,7
Zusammen	160	42 202	215 602	4,5	48 472	22,5	435 298	- 3,3	117 935	27,1
Gasthöfe										
unter 15 Betten	6	69	115	5,5	7	6,1	212	27,7	18	8,5
15 bis 29 Betten	5	101	182	- 21,2	4	2,2	386	- 34,8	9	2,3
30 und mehr Betten	10	591	3 401	- 8,6	389	11,4	6 301	- 8,4	919	14,6
Zusammen	21	761	3 698	- 8,9	400	10,8	6 899	- 9,7	946	13,7
Pensionen										
unter 30 Betten	21	464	1 808	5,6	312	17,3	3 959	7,7	864	21,8
30 bis 99 Betten	23	1 497	5 502	- 20,6	1 014	18,4	11 501	- 16,4	3 003	26,1
100 und mehr Betten	8	1 086	4 488	- 3,1	934	20,8	11 349	1,3	2 797	24,6
Zusammen	52	3 047	11 798	- 11,1	2 260	19,2	26 809	- 6,4	6 664	24,9
Hotels garnis										
unter 15 Betten	27	313	989	- 0,1	180	18,2	2 446	1,7	459	18,8
15 bis 29 Betten	77	1 649	5 910	- 13,9	989	16,7	14 509	- 13,4	2 832	19,5
30 bis 99 Betten	123	6 684	24 498	- 0,3	6 368	26,0	56 148	2,5	16 960	30,2
100 bis 249 Betten	37	5 432	23 116	20,1	6 042	26,1	51 688	22,3	18 378	35,6
250 und mehr Betten	5	1 688	6 221	150,4	1 766	28,4	12 997	136,0	4 396	33,8
Zusammen	269	15 766	60 734	12,2	15 345	25,3	137 788	13,2	43 025	31,2
Insgesamt										
unter 15 Betten	38	442	1 228	- 3,7	214	17,4	3 043	5,7	569	18,7
15 bis 29 Betten	113	2 447	8 617	- 10,3	1 372	15,9	19 893	- 12,5	3 739	18,8
30 bis 99 Betten	198	11 440	45 551	- 4,3	9 688	21,3	97 826	- 2,6	25 842	26,4
100 bis 249 Betten	91	14 432	70 101	1,1	14 965	21,3	148 844	- 0,5	41 473	27,9
250 bis 499 Betten	39	13 551	60 714	12,1	13 461	22,2	131 319	- 3,9	34 457	26,2
500 bis 999 Betten	19	13 321	65 513	- 4,5	17 213	26,3	130 300	- 7,5	38 530	29,6
1000 und mehr Betten	4	6 143	40 108	47,4	9 564	23,8	75 569	37,6	23 960	31,7
Zusammen	502	61 776	291 832	5,0	66 477	22,8	606 794	- 0,2	168 570	27,8
übrige Beherbergungsstätten										
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkrankenhäuser	28	2 333	6 911	9,8	890	12,9	15 755	6,9	3 162	20,1
Ferienhäuser u. -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen und ähnl. Einrichtungen	30	2 748	9 863	18,0	2 615	26,5	24 435	13,8	7 525	30,8
Insgesamt										
unter 30 Betten	6	138	185	- 54,9	11	5,9	579	- 26,9	37	6,4
30 bis 99 Betten	37	2 111	7 301	11,5	927	12,7	16 782	10,3	3 089	18,4
100 und mehr Betten	15	2 832	9 288	20,7	2 567	27,6	22 829	13,0	7 561	33,1
Zusammen	58	5 081	16 774	14,5	3 505	20,9	40 190	11,0	10 687	26,6
Betriebe insgesamt										
unter 15 Betten	39	456	1 231	- 6,1	215	17,5	3 059	2,2	577	18,9
15 bis 29 Betten	118	2 571	8 799	- 11,9	1 382	15,7	20 456	- 12,7	3 768	18,4
30 bis 99 Betten	235	13 551	52 852	- 2,4	10 615	20,1	114 608	- 0,9	28 931	25,2
100 bis 249 Betten	101	15 629	72 747	1,8	15 579	21,4	156 071	- 0,1	43 631	28,0
250 bis 499 Betten	44	15 186	67 356	12,7	15 414	22,9	146 921	- 2,2	39 860	27,1
500 bis 999 Betten	19	13 321	65 513	- 4,5	17 213	26,3	130 300	- 7,5	38 530	29,6
1000 und mehr Betten	4	6 143	40 108	47,4	9 564	23,8	75 569	37,6	23 960	31,7
Zusammen	560	66 857	308 606	5,5	69 982	22,7	646 984	0,4	179 257	27,7

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

6 Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins 2002 nach Betriebsart und Monaten

Monat	Gäste insgesamt	in Hotels, Gasthöfen, Pensionen, Hotels garnis					in sonstigen Beherbergungsstätten		
		zusammen	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	zusammen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkranken- häuser	Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs- ähnli. Einrichtungen
Insgesamt									
Januar	274 598	260 753	197 883	3 574	12 309	46 987	13 845	6 371	7 474
Februar	300 055	282 565	211 324	3 582	12 812	54 847	17 490	7 488	10 002
März	385 372	359 905	259 929	4 855	17 342	77 779	25 467	9 782	15 685
April	410 117	383 880	278 897	5 109	18 473	81 401	26 237	10 822	15 415
Mai	483 863	453 175	320 021	6 284	21 262	105 608	30 688	12 082	18 606
Juni	445 877	416 363	297 902	5 103	19 087	94 271	29 514	11 678	17 836
Juli	399 124	370 102	257 990	4 362	19 442	88 308	29 022	9 992	19 030
August	408 251	380 179	272 226	4 913	16 051	86 989	28 072	8 333	19 739
September	471 791	442 435	310 922	5 466	20 074	105 973	29 356	12 662	16 694
Oktober	482 059	453 209	326 403	5 140	19 893	101 773	28 850	12 518	16 332
November	380 394	358 473	265 500	4 145	14 905	73 923	21 921	10 558	11 363
Dezember	308 606	291 832	215 602	3 698	11 798	60 734	16 774	6 911	9 863
Jan. - Dez.	4 750 107	4 452 871	3 214 599	56 231	203 448	978 593	297 236	119 197	178 039

Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	- 6,4	- 7,4	- 5,0	- 26,2	- 3,1	- 16,0	18,3	39,9	4,5
Februar	6,5	5,1	6,5	- 6,8	8,8	- 0,1	36,5	48,4	28,7
März	- 5,0	- 6,5	- 6,9	- 9,6	- 1,4	- 5,9	20,7	7,9	30,3
April	- 0,7	- 2,3	- 1,0	- 10,8	8,1	- 7,7	28,3	37,7	22,4
Mai	- 4,7	- 5,7	- 8,0	- 8,0	1,7	0,3	14,0	10,3	16,6
Juni	- 8,8	- 10,0	- 11,7	- 16,0	- 1,0	- 5,6	11,4	12,9	10,4
Juli	- 8,9	- 9,7	- 11,4	- 22,1	- 1,3	- 5,7	3,1	- 22,9	25,2
August	- 4,6	- 5,6	- 4,9	- 0,4	- 16,5	- 5,8	11,3	31,1	4,6
September	- 4,5	- 5,1	- 7,3	- 9,3	- 9,3	2,9	7,4	12,8	3,6
Oktober	2,2	1,8	1,4	- 11,5	- 6,8	5,7	9,9	8,4	11,1
November	- 8,3	- 9,5	- 12,0	- 21,8	- 10,7	2,0	17,3	23,2	12,3
Dezember	5,5	5,0	4,5	- 8,9	- 11,1	12,2	14,5	9,8	18,0
Jan. - Dez.	- 3,6	- 4,6	- 5,3	- 12,7	- 3,9	- 2,0	14,4	13,8	14,8

Gäste mit Wohnsitz im Ausland									
Januar	55 704	53 433	42 348	364	2 139	8 582	2 271	437	1 834
Februar	71 132	67 188	52 318	480	2 634	11 756	3 944	588	3 356
März	100 383	93 781	69 858	623	3 588	19 712	6 602	1 511	5 091
April	100 819	95 338	71 812	561	3 670	19 295	5 481	1 790	3 691
Mai	112 990	107 653	81 924	555	3 752	21 422	5 337	1 354	3 983
Juni	112 947	106 828	80 191	490	3 358	22 789	6 119	1 154	4 965
Juli	126 437	117 939	87 289	625	4 666	25 359	8 498	1 456	7 042
August	126 097	116 729	86 530	592	3 893	25 714	9 368	1 442	7 926
September	127 968	122 168	90 660	659	3 925	26 924	5 800	1 356	4 444
Oktober	113 760	108 156	80 039	541	4 034	23 542	5 604	1 446	4 158
November	81 611	78 315	57 027	453	2 842	17 993	3 296	782	2 514
Dezember	69 982	66 477	48 472	400	2 260	15 345	3 505	890	2 615
Jan. - Dez.	1 199 830	1 134 005	848 468	6 343	40 761	238 433	65 825	14 206	51 619

Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	0,0	1,8	6,0	- 19,6	10,9	- 15,3	- 29,6	- 15,1	- 32,3
Februar	15,7	16,4	19,3	45,0	22,1	3,2	5,3	- 6,4	7,7
März	4,9	4,8	5,2	10,3	- 1,6	4,6	5,2	- 35,6	29,7
April	- 3,8	- 3,6	- 3,1	24,9	- 7,1	- 5,6	- 7,4	- 3,6	- 9,2
Mai	- 6,3	- 6,3	- 8,5	- 15,8	- 8,5	4,0	- 6,0	- 5,3	- 6,2
Juni	- 5,3	- 6,0	- 8,5	- 15,7	- 10,8	5,3	9,3	- 14,5	16,9
Juli	3,4	3,7	4,6	- 7,5	- 0,1	2,0	- 1,4	- 42,9	16,0
August	4,6	3,3	3,4	- 13,2	- 17,9	7,8	24,0	- 10,7	33,5
September	4,5	5,8	3,6	- 4,2	3,3	14,4	- 16,5	- 4,1	- 19,6
Oktober	11,1	10,6	10,3	10,2	18,8	10,6	20,0	42,7	13,7
November	4,8	5,0	0,0	- 10,8	17,6	23,0	- 0,2	10,6	- 3,1
Dezember	17,3	18,1	17,0	7,2	- 3,9	26,4	4,2	36,7	- 3,6
Jan. - Dez.	3,2	3,3	2,6	- 1,8	- 0,4	6,7	1,4	- 11,6	5,8

7 Übernachtungen in den Beherbergungsstätten Berlins 2002 nach Betriebsart und Monaten

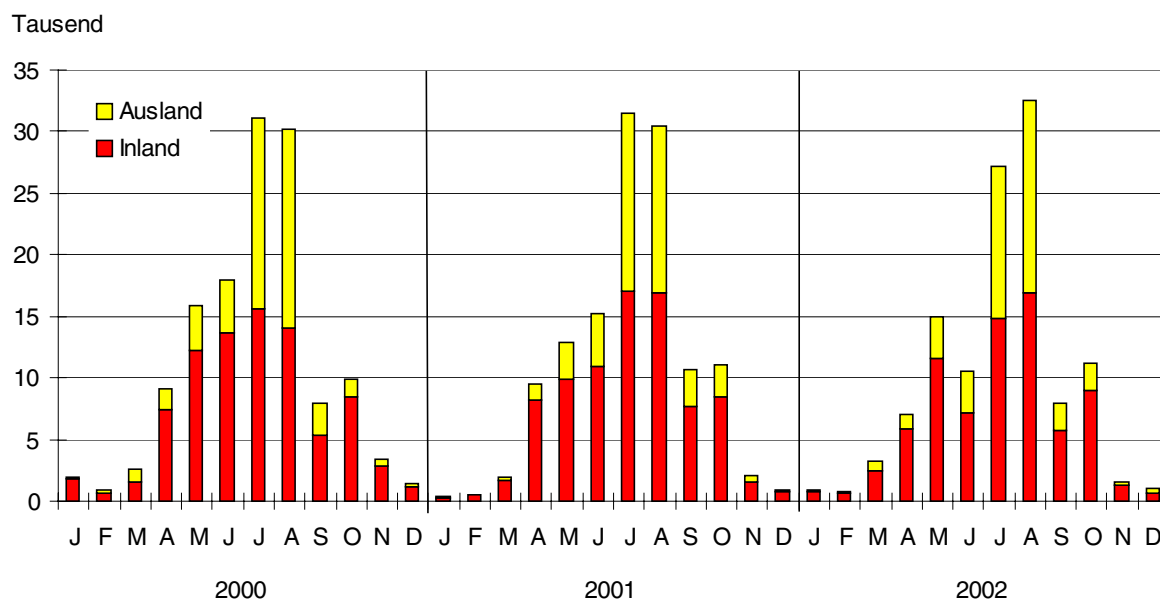
Monat	Gäste insgesamt	in Hotels, Gasthöfen, Pensionen, Hotels garnis					in sonstigen Beherbergungsstätten		
		zusammen	Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	zusammen	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Sanatorien, Kurkranken- häuser	Ferienhäuser, -wohnungen, Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergs- ähnli. Einrichtungen
Insgesamt									
Januar	601 328	563 606	414 109	6 432	30 128	112 937	37 722	17 618	20 104
Februar	654 535	604 886	437 977	6 878	31 419	128 612	49 649	20 912	28 737
März	905 497	836 518	588 112	9 754	42 613	196 039	68 979	26 962	42 017
April	955 809	880 867	619 432	10 794	46 853	203 788	74 942	30 342	44 600
Mai	1138 922	1053 241	723 705	13 073	54 865	261 598	85 681	33 615	52 066
Juni	1053 086	968 702	679 049	11 485	47 658	230 510	84 384	32 628	51 756
Juli	987 815	899 179	613 803	9 168	50 090	226 118	88 636	32 306	56 330
August	992 610	910 272	645 129	10 644	40 102	214 397	82 338	26 071	56 267
September	1129 858	1042 689	720 240	11 589	50 208	260 652	87 169	34 248	52 921
Oktober	1134 713	1050 190	735 959	10 978	50 626	252 627	84 523	32 316	52 207
November	814 407	753 324	544 535	7 716	32 911	168 162	61 083	23 012	38 071
Dezember	646 984	606 794	435 298	6 899	26 809	137 788	40 190	15 755	24 435
Jan. - Dez.	11 015 564	10 170 268	7 157 348	115 410	504 282	2 393 228	845 296	325 785	519 511
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	- 11,7	- 12,7	- 13,1	- 32,2	4,4	- 13,3	5,9	10,8	2,0
Februar	7,4	5,8	7,9	- 0,8	13,8	- 2,0	32,4	40,0	27,3
März	- 2,5	- 3,5	- 4,2	- 4,3	3,3	- 2,9	12,5	- 2,3	24,6
April	- 3,8	- 5,2	- 4,6	- 10,0	6,7	- 9,0	16,6	14,6	18,0
Mai	- 3,1	- 4,3	- 5,5	- 4,1	1,4	- 2,1	15,1	0,5	27,1
Juni	- 6,2	- 7,5	- 8,2	- 9,9	- 4,9	- 5,5	11,4	- 2,8	22,7
Juli	- 5,9	- 6,2	- 7,7	- 16,2	2,2	- 2,9	- 3,6	- 25,0	15,3
August	- 6,2	- 7,1	- 6,1	- 10,0	- 15,7	- 8,0	4,0	16,4	- 1,0
September	- 1,3	- 2,0	- 3,2	- 6,3	- 4,7	2,6	7,2	- 7,3	19,2
Oktober	3,9	2,9	2,8	- 10,2	- 4,3	5,6	17,7	9,1	23,8
November	- 3,7	- 5,5	- 7,3	- 18,3	- 12,0	3,1	26,3	8,8	39,9
Dezember	0,4	- 0,2	- 3,3	- 9,7	- 6,4	13,2	11,0	6,9	13,8
Jan. - Dez.	- 2,9	- 3,9	- 4,6	- 10,8	- 1,9	- 2,0	11,6	1,9	18,6
Übernachtungen von Gästen mit Wohnsitz im Ausland									
Januar	148 621	140 261	107 448	924	6 126	25 763	8 360	2 892	5 468
Februar	183 710	170 801	128 220	1 197	7 863	33 521	12 909	3 350	9 559
März	281 845	263 910	190 755	1 743	11 058	60 354	17 935	5 323	12 612
April	271 392	253 391	185 910	1 310	11 008	55 163	18 001	6 780	11 221
Mai	293 987	279 429	207 454	1 421	10 989	59 565	14 558	4 591	9 967
Juni	298 837	280 747	210 688	1 175	9 542	59 342	18 090	4 917	13 173
Juli	346 742	320 825	236 298	1 634	12 753	70 140	25 917	8 660	17 257
August	344 775	316 983	235 273	1 742	11 455	68 513	27 792	8 139	19 653
September	361 006	343 399	255 774	1 892	11 821	73 912	17 607	5 669	11 938
Oktober	299 690	282 586	201 758	1 327	12 897	66 604	17 104	5 181	11 923
November	210 329	199 544	143 506	1 245	7 696	47 097	10 785	2 924	7 861
Dezember	179 257	168 570	117 935	946	6 664	43 025	10 687	3 162	7 525
Jan. - Dez.	3 220 191	3 020 446	2 221 019	16 556	119 872	662 999	199 745	61 588	138 157
Veränderung gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %									
Januar	4,8	7,0	11,5	- 22,9	13,2	- 8,1	- 22,4	- 24,3	- 21,4
Februar	15,5	15,7	20,4	57,7	26,1	- 1,7	12,4	10,8	13,0
März	6,7	7,8	8,6	12,3	6,2	5,4	- 6,8	- 42,0	25,1
April	- 3,1	- 3,1	- 2,1	7,8	- 7,5	- 5,8	- 3,4	- 4,5	- 2,7
Mai	- 2,8	- 2,5	- 3,7	- 5,8	- 9,1	3,5	- 8,6	- 12,6	- 6,7
Juni	1,8	0,8	1,7	- 21,0	- 16,2	1,4	22,1	1,5	32,0
Juli	8,7	11,2	12,9	5,2	- 5,4	9,1	- 14,9	- 26,4	- 7,7
August	7,0	5,7	8,6	5,6	- 15,5	0,6	24,3	17,2	27,5
September	14,3	15,5	15,3	29,1	9,7	17,0	- 5,2	5,6	- 9,5
Oktober	11,6	12,0	10,6	22,1	30,9	12,9	5,0	26,0	- 2,1
November	9,9	10,4	7,2	15,4	24,8	18,6	2,6	- 2,7	4,7
Dezember	4,4	4,7	- 1,2	- 4,6	- 5,2	28,1	- 1,1	13,0	- 6,0
Jan. - Dez.	6,3	6,7	7,1	6,5	1,3	6,6	- 0,1	- 8,4	4,1

8 Betriebe, Stellplätze und deren Auslastung, Gäste und Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins 2002 nach Monaten

Monat	Betriebe ¹⁾	Stell- plätze	durch- schnitt- liche Aus- lastung in %	Gäste	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	Über- nach- tungen	Verän- derung gegen- über dem gleichen Vor- jahres- zeitraum in %	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer in Tagen
Januar	3	520	1,9	188	16,0	909	169,7	4,8
Februar	4	660	1,5	271	- 25,1	819	40,2	3,0
März	7	645	5,4	1 020	105,2	3 265	68,3	3,2
April	7	725	10,7	1 892	- 31,3	6 975	- 27,0	3,7
Mai	7	695	23,2	5 104	18,9	14 970	16,0	2,9
Juni	7	730	16,0	3 653	- 28,0	10 506	- 30,9	2,9
Juli	7	730	40,0	10 583	- 12,2	27 166	- 13,8	2,6
August	7	730	48,0	10 112	- 7,3	32 557	7,0	3,2
September	7	730	12,2	2 669	- 18,3	7 995	- 25,2	3,0
Oktober	7	730	16,6	2 832	5,4	11 237	1,9	4,0
November	3	580	2,9	372	- 26,5	1 539	- 24,1	4,1
Dezember	3	580	2,0	332	20,3	1 081	21,9	3,3
Jan. - Dez.	x	x	16,2	39 028	- 8,9	119 019	- 6,4	3,0

1) Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe

Übernachtungen auf den Campingplätzen Berlins seit Januar 2000 nach Herkunft



Datenangebot

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden Sonderauswertungen erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als Ausdruck oder Diskette durch die Post.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- ZI 11 -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.